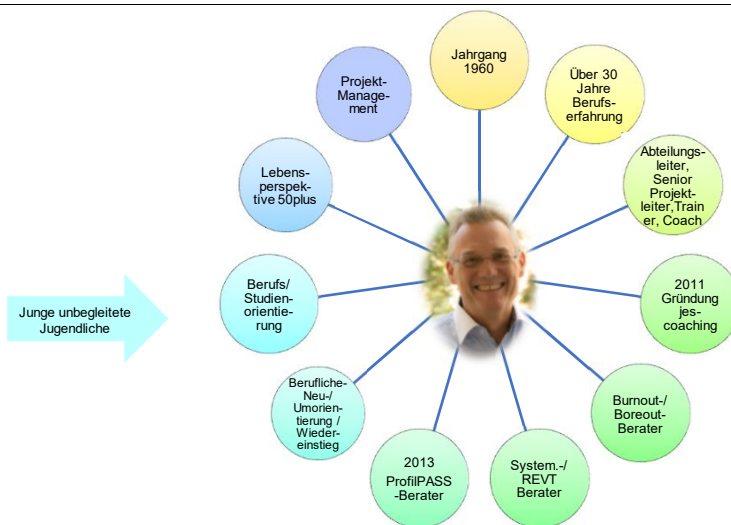


Herzlich Willkommen



„Junge Flüchtlinge erkennen ihre Stärken und Talente“

Joachim E. Severin



Agenda



„Du bist heute,
was Du gestern gedacht hast,
und wirst morgen sein,
was Du heute denkst.“

Buddha

1. Ausgangspunkt
2. Highlights aus dem Projekt
3. Fazit

Ausgangspunkt

Der Deutscher Volkshochschul-Verband (DVV) beteiligt mit seinem talentCAMPus-Konzept an dem größten Förderprogramm der kulturellen Bildung in Deutschland

Die drei talentCAMPus Formate

- **talentCAMPus Ferien**
Ferienbildungsangebote (ganztägig ca. 1 - 4 Wochen) für (bildungs-) benachteiligte Kinder/Jugendliche (10 - 18 Jahre)
- **talentCAMPus plus**
Bildungsangebote (ganztägig ca. 3 - 10 Wochen) für ungeschulte geflüchtete Kinder/ Jugendliche (10 - 18 Jahre)
- **talentCAMPus 18plus**
Bildungsangebote (ganztägig ca. 4 - 6 Wochen) für geflüchtete junge Erwachsene (18 - einschließlich 26 Jahre)

Quelle <http://talentcampus.de/start.html>

Ausgangspunkt

Der Deutscher Volkshochschul-Verband (DVV) beteiligt mit seinem talentCAMPus-Konzept an dem größten Förderprogramm der kulturellen Bildung in Deutschland

Die drei talentCAMPus Formate

- **talentCAMPus Ferien**
Ferienbildungsangebote (ganztägig ca. 1 - 4 Wochen) für (bildungs-) benachteiligte Kinder/Jugendliche (10 - 18 Jahre)

⇒ VHS Schwabach beteiligte sich an dem Programm mit dem Projekt

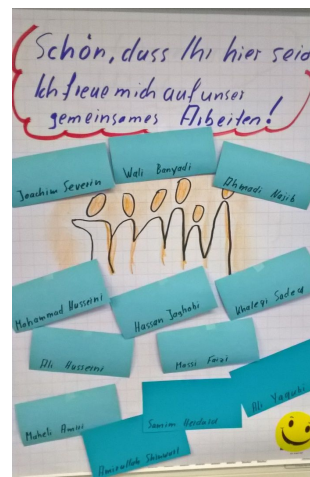
„Junge Flüchtlinge erkennen ihre Stärken und Talente“

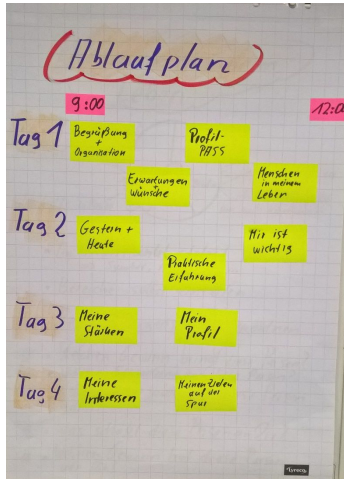
Quelle <http://talentcampus.de/start.html>

Ausgangspunkt

Ausgangspunkt

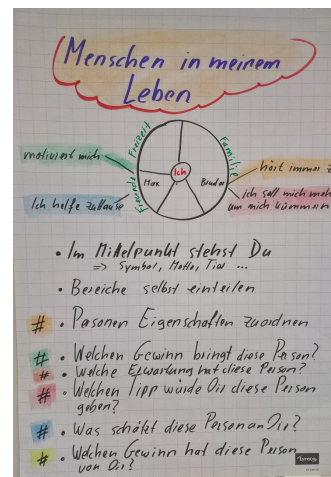
- **12 junge unbegleitete Jugendliche aus Afghanistan zwischen 16 und 18 Jahren**
- **Rund ein Jahr bereits in Deutschland**
- **Erste Erfahrung in Unternehmen**
- **Besuchen Berufsschulen etc.**
- **Wohnen in einem betreuten Wohnheim**

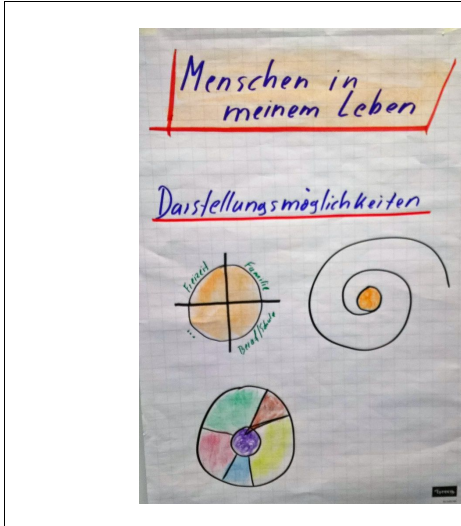




- **Medien:**
 - Flip-Chart
 - Begleitbuch ProfilPASS für junge Menschen
- **Erkenntnisse**
 - ⇒ Vorgespräch mit Betreuer sehr wichtig
 - ⇒ Zeit nehmen, viel Zeit nehmen
 - ⇒ Klare Vorgaben an Jugendlichen

- **Medien:**
 - Mindmap, Lebenslinie, Collage, Tabelle, Lebensbaum, Löffelliste
- **Erkenntnisse aus der Beratung**
 - ⇒ Intensive Beratung/ Befragung erforderlich
 - ⇒ Konkrete Beispiele sehr unterstützend (Freiwilliger)

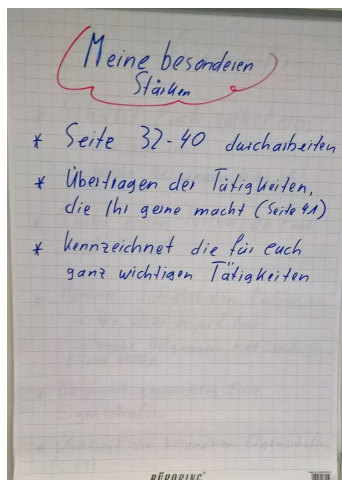




© jes-coaching – 2017 Alle Rechte vorbehalten Joachim E. Severin

„Junge Flüchtlinge erkennen ihre Stärken und Talente“

Seite 9



- **Medien:**
 - Arbeitsblätter, PP-Ordner, Mind Map
- **Erkenntnisse aus der Beratung**
 - ⇒ Begriffe müssen besprochen/ übersetzt werden
 - ⇒ Offenheit nicht immer gegeben
 - ⇒ Viel Zeit nehmen

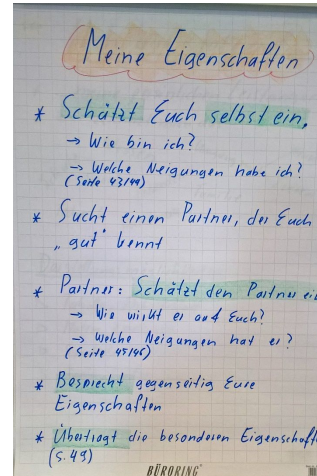
© jes-coaching – 2017 Alle Rechte vorbehalten Joachim E. Severin

„Junge Flüchtlinge erkennen ihre Stärken und Talente“

Seite 10

- **Medien:**
 - Arbeitsblätter, PP-Ordner
 - Selbst- und Fremdeinschätzung
- **Erkenntnisse aus der Beratung**
 - ⇒ Begriffe müssen besprochen/ übersetzt werden
 - ⇒ Viel Zeit nehmen

Meine Meinung Selbsteinschätzung	
voller Ideen	فکر پرور
fleißig	کوششگر
zieltrebig	راهنج - مقصد
leicht reizbar	سهل - تحریک پذیر
bestimmend	مشخص کنین - تعیین کنین
ausdauernd	کمال کنین
vorsichtig	با احتیاط - مراقب
ungeduldig	بی صبر - بی تاب
mitfühlend	همدرسون کنین - همدردانه
sorgfältig	با احتیاط - با دردت
höflich	با ادب
neugierig	کنجشگر



- **Vorgespräch mit Verantwortlichen**
- **Kontrolle der Arbeitsfortschritte**
- **Bei Diskussionen innerhalb der Gruppe steht Trainer außen vor**
- **Teamrollen durch Spiele erfahren**
- **Übersetzungen als Aufgabe geben**
- **Klare Vorgaben**

MarktSpiegel Google+ Benutzerdefinierte Suche

Aktuelles Lokales Freizeit & Sport Panorama Veranstaltungen Marktplatz Foto-Galerien

Region » Schwabach » Lokales » Junge Flüchtlinge erkennen Stärken und Talente

Junge Flüchtlinge erkennen Stärken und Talente

Schwabach (pm/vs). Mit einem besonderen Angebot hat die Volkshochschule minderjährigen unbegleiteten Flüchtlingen ihre Talente und Stärken erleben lassen.

Teil eines Teams sein, einen Beruf erlernen, sich eine Zukunft aufbauen: All das wünschen sich viele Jugendliche, auch viele der minderjährigen unbegleiteten Flüchtlinge, die in den letzten Jahren in Deutschland angekommen sind. Der talentCAMPus der Schwabacher Volkshochschule (vhs), der Anfang Januar stattgefunden hat, konzentrierte sich deshalb speziell auf diese Gruppe und lockte mit seinem Angebot elf junge Männer in den Medienraum der VHS. Im Laufe der Tage durchliefen die Teilnehmer verschiedene Workshops, die ihnen ihre Stärken und Talente aufzeigen und sie auf die Etappen bis hin zum Wunschberuf vorbereiten sollten.

An allen Vormittagen arbeitete Coach Joachim Severin intensiv mit ihnen. Er brachte den Jugendlichen den „ProfilPASS“ näher, ein Konzept, mit dem sie die eigenen Kompetenzen ermitteln und hinterfragen können. In Einzelgesprächen und Gruppenübungen kristallisierte Severin verschiedene Eigenschaften der jungen Männer heraus und half ihnen so, sich besser einschätzen zu können.

Der Leiter der vhs, Steffen Chill, gab Antworten auf IT-Fragen, er erklärte beispielsweise den Aufbau eines tabellarischen Lebenslaufs. Auch die Kreativität der Teilnehmer wurde gefordert. Coach Meinhard Schmidt schickte sie auf eine Fotosaife durch den Apothekergarten und erklärte anschließend, wie sie die Bilder digital bearbeiten können. Für einen Ausgleich sorgte Marco Koch mit Entspannungs- und kraftvollen Übungen in der „bewegten Mittagspause“. Alle Dozenten berichteten positiv von der Arbeit mit den jungen Männern und auch die Teilnehmer selbst zeigten sichtlich Gefallen an den facettenreichen Workshops.

Nürnberger Zeitung - 13/01/2017 Verkleinert auf 80% (Anpassung auf Papiergröße) Seite : L32

Stärken und Talent erkennen

Aktion der Volkshochschule für minderjährige Flüchtlinge

SCHWABACH – Teil eines Teams sein, einen Beruf erlernen, sich eine Zukunft aufbauen: All das wünschen sich viele Jugendliche, auch viele der minderjährigen unbegleiteten Flüchtlinge, die in den letzten Jahren in Deutschland angekommen sind. Der „talentCAMPus“ der Schwabacher Volkshochschule (VHS) konzentrierte sich deshalb speziell auf diese Gruppe und lockte mit seinem Angebot elf junge Männer in den Medienraum der VHS.

Im Laufe der Tage durchliefen die Teilnehmer verschiedene Workshops, die ihnen ihre Stärken und Talente aufzeigen und sie auf die Etappen bis hin zum Wunschberuf vorbereiten sollten.

An allen Vormittagen arbeitete Trainer Joachim Severin intensiv mit ihnen. Er brachte den Jugendlichen den „ProfilPASS“ näher, ein Konzept, mit dem sie die eigenen Kompetenzen ermitteln und hinterfragen können.

Sich selbst einschätzen

In Einzelgesprächen und bei Gruppenübungen kristallisierte Severin verschiedene Eigenschaften der jungen Männer heraus und half ihnen so, sich besser einschätzen zu können.

Der Leiter der VHS, Steffen Chill, gab Antworten auf Fragen zum Thema Informations-technologie, er erklärte beispielsweise den Aufbau eines tabellarischen Lebenslaufs.

Auch die Kreativität der Teilnehmer wurde gefordert. Trainer Meinhard Schmidt schickte sie auf eine Fotosaife durch den Apothekergarten und erklärte anschließend, wie sie die Bilder digital bearbeiten können.

Für einen Ausgleich sorgte Marco Koch mit Entspannungs- und kraftvollen Übungen in der „bewegten Mittagspause“. Alle Dozenten berichteten sichtlich positiv von der Arbeit mit den jungen Männern und auch die Teilnehmer selbst zeigten sichtlich Gefallen an den facettenreichen Workshops.

Gruppenübung mit Joachim Severin: Wer gibt gern den Ton an, wer hält sich eher zurück? Foto: oh

jes-coaching

Joachim E. Severin
Berater, Coach und Trainer

Hausadresse:
Rieterstr. 16
D-90419 Nürnberg

Briefadresse
Postfach 810350
D-90248 Nürnberg
Tel.: +49 (911) 6648 0034
Mail: info@jes-coaching.de
Web: www.jes-coaching.de

